

Was Powell gesagt hat und warum es wichtig ist

31.08.2025 | [Kelsey Williams](#)

Was Powell gesagt hat

"Eine deutliche Verlangsamung sowohl des Angebots als auch der Nachfrage nach Arbeitskräften [...] deutet darauf hin, dass die Abwärtsrisiken für die Beschäftigung zunehmen. Und wenn diese Risiken eintreten, kann dies schnell in Form von stark gestiegenen Entlassungen und steigender Arbeitslosigkeit geschehen." und "[...] die sich verändernde Risikobilanz könnte eine Anpassung unserer Politik rechtfertigen." - Jerome Powell - Jackson Hole, WY, 22.08.25

Eine KI-Zusammenfassung von Powells Äußerungen ohne die Emotionen und die Aufregung von Investoren und anderen sagte, dass "Powells Äußerungen in Jackson Hole sorgfältig abgewogen waren - keine feste Zusage für Zinssenkungen, sondern ein klares Signal für die Bereitschaft, umzuschwenken, wenn die wirtschaftlichen Bedingungen dies erfordern. Er erkannte die steigenden Risiken auf dem Arbeitsmarkt und deutete an, dass angesichts dieser Risiken und der bereits restriktiven Haltung der Fed eine Anpassung der Politik gerechtfertigt sein könnte. Jede Änderung würde jedoch datengestützt und vorsichtig erfolgen."

Warum das wichtig ist

Investoren und Medien interpretierten diese Äußerungen als Signal, dass "das Rennen begonnen hat". Jemand sagte, dass Powells Äußerungen "die Tür für eine mögliche Zinssenkung geöffnet haben". Die Investoren stürmten völlig ungehindert durch diese Tür und trieben die Aktienkurse auf neue Höchststände, scheinbar ohne Rücksicht auf Powells ausdrückliche Aussagen, dass die Bedingungen "eine Anpassung unserer Politik rechtfertigen könnten" und "jede Änderung datengestützt und bewusst erfolgen würde".

Die Tür wurde vor fast einem Jahr aufgestoßen, als die Federal Reserve ihre Absicht bekannt gab, den Leitzins im September 2024 zu senken. Nach zwei aufeinanderfolgenden Senkungen ist der Leitzins unverändert geblieben. Jerome Powell räumt die wachsenden Risiken auf dem Arbeitsmarkt und das vermutete Risiko einer höheren Inflation aufgrund von Zöllen ein. Die Bedrohung für den Arbeitsmarkt ist real und scheint erheblich zu sein.

Daher sind Powells Äußerungen, dass sich die Risiken für den Arbeitsmarkt "in Form von stark gestiegenen Entlassungen und steigender Arbeitslosigkeit schnell beschleunigen" können, bemerkenswert. Zölle sind nicht inflationär.

"Zölle sind Steuern, die von einer Regierung auf importierte Waren erhoben werden. Zölle werden am Einfuhrhafen festgesetzt und müssen bezahlt werden, bevor die Waren entladen werden können. Wer auch immer (Unternehmen, Verbraucher usw.) die Waren importiert, zahlt die Zölle an die US-Zoll- und Grenzschutzbehörde, eine Regierungsbehörde. Anschließend erfolgt die Überweisung an das US-Finanzministerium." (siehe "[Tariffs Are Not Inflationary](#))

Die Auswirkungen von Zöllen verstärken die mit dem Arbeitsmarkt verbundenen Risiken. Jede Beschleunigung von Entlassungen und Arbeitslosigkeit wird durch die Auswirkungen von Zöllen noch verschärft. Die Folgen könnten direkt zu Deflation und einer wirtschaftlichen Depression führen.

Schlussfolgerung

Das Dilemma der Fed hinsichtlich der Zinspolitik bleibt unverändert. Niedrigere Zinsen und ein aggressives Geldmengenwachstum belasten den Dollar. Höhere Zinsen und eine restriktive Geldpolitik dämpfen die Wirtschaftstätigkeit. Eine Beibehaltung der Zinsen scheint die umsichtigeren Wahl zu sein. Zum mindesten könnte dadurch ein katastrophaler Tag der Abrechnung hinausgezögert werden.

Weit davon entfernt, ein Segen für das Wachstum (im Inland oder anderswo) zu sein, werden die Auswirkungen der Zölle die Probleme auf dem Arbeitsmarkt und in der Wirtschaft verstärken und beschleunigen. Diese Auswirkungen können die Bemühungen der Fed, einen finanziellen und wirtschaftlichen Zusammenbruch abzuwenden, zunichte machen. Das Schlimmste, was passieren könnte,

dürfte schnell eintreten. (siehe auch "[Complete Financial Collapse Is Unavoidable](#)"

© Kelsey Williams

Der Artikel wurde am 27. August 2025 auf www.kelseywilliamsgold.com veröffentlicht und exklusiv für GoldSeiten übersetzt.

Dieser Artikel stammt von [GoldSeiten.de](#).

Die URL für diesen Artikel lautet:

<https://www.goldseiten.de/artikel/669225--Was-Powell-gesagt-hat-und-warum-es-wichtig-ist.html>

Für den Inhalt des Beitrages ist allein der Autor verantwortlich bzw. die aufgeführte Quelle, Bild- oder Filmrechte liegen beim Autor/Quelle bzw. bei der vom ihm benannten Quelle. Bei Übersetzungen können Fehler nicht ausgeschlossen werden. Der vertretene Standpunkt eines Autors spiegelt generell nicht die Meinung des Webseiten-Betreibers wieder. Mittels der Veröffentlichung will dieser lediglich ein pluralistisches Meinungsbild darstellen. Direkte oder indirekte Aussagen in einem Beitrag stellen keinerlei Aufforderung zum Kauf-/Verkauf von Wertpapieren dar. Wir wehren uns gegen jede Form von Hass, Diskriminierung und Verletzung der Menschenwürde. Beachten Sie bitte auch unsere [AGB/Disclaimer!](#)

Die Reproduktion, Modifikation oder Verwendung der Inhalte ganz oder teilweise ohne schriftliche Genehmigung ist untersagt!
Alle Angaben ohne Gewähr! Copyright © by GoldSeiten.de 1999-2025. Es gelten unsere [AGB](#) und [Datenschutzzrichtlinien](#).